

Aufsichtsrat

Beitrag von „Chaos“ vom 12. Februar 2019, 20:36

Zitat von Pepe

Hat der große Dr. G. in seiner PK anders dargestellt. Der Aufsichtsrat wollte Bornemann bis zuletzt halten, weil er sich nicht beklagt hat und mit den geringen Mitteln ausgekommen ist. Hat ihm ausserdem gute Arbeit attestiert. Nachdem aus allen anderen Bereichen (Ticketing, Sponsoren etc) keine Einnahmesteigerung generiert wurde, wurde die Konsolidierung nur auf Kosten der sportlichen Qualität erreicht - nicht meine Meinung, sondern die von Dr. G.

Einziger Knackpunkt war laut Dr. G. nur, dass er am Trainer festhalten wollte - im Gegensatz zu dem in der Frage unzuständigen Aufsichtsrat. Nur deswegen wurde er beurlaubt.

Das ist meiner Meinung nach der entscheidende Punkt.

Abzusteigen ist aus Sicht des AR natürlich nicht wünschenswert, aber das oberste Ziel ist es sich nicht noch einmal in eine existenzbedrohende Lage zu gelangen. Stichwort: Ein Betriebsunfall darf den Verein nicht mehr das Genick brechen.

Man hat mit einem ligenunabhängigen Konzept genau dort hingearbeitet.

Und jetzt macht man das kaputt. Jeder, der nicht völlig irre ist, sollte vor der Saison gewusst haben, dass es allein gegen den Abstieg geht und der Abstieg eine realistische Möglichkeit darstellt. Ziel war es, dass die langfristige Konsolidierung unabhängig davon weiter voran schreitet.

Jetzt hat man sich mit der Posse um Köllner, den der AR loshaben wollte und Bornemann nicht, der Person beraubt, mit der man zufrieden war.